

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 3 (1894)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schneckenzucht im Kanton Zürich. Im Kanton Zürich bestehen mehrere grössere Schneckenzüchtereien, die von Kleinbauern betrieben, sehr schöne Erträge abwerfen. In der „Schweizer. Landwirtsch. Zeitung“ wird davon folgendes Bild entworfen: Ein sanft nach Norden geneigtes, etwas beschattetes Rasenbündel ist die Weide dieses „Hornviehs“: ein solches Stück Land trägt ja so wie so nicht viel Futter, besonders wenn Bäume sich darüber ausbreiten. Aber auch für die Schnecken darf die Beschattung nicht zu stark sein, sonst gehen im Herbst bei kalter und nasser Witterung die noch nicht „gedeckelten“ Tiere massenhaft zu Grunde. An der Sonne bekommen sie schöne, helle, weisse Häuschen, was sehr vorteilhaft ist. Damit sie sich solide behausten und bedeckeln können, muss der Platz eher mager als fett, dafür aber kalkhaltig sein, um ihnen das Material für den Häuschenbau zu liefern, sonst bedarf es kleiner Gaben gebrannten Kalks, oder auch etwas Sand, gleichmässig über den Boden gestreut, oder man bestreicht auch wohl grosse Steine im Schnecken-garten mit Kalkmilch. Damit die im Mai vor dem Eierlegen eingefangenen Tiere nicht enttrinnen, erhält der Schneckenpark als Umzäunung eine etwa halb-meterhohe Holzwand, deren Wände oben mit Eisen-vitriol oder einem stinkenden Öle bestrichen werden; ein Kranz von Nägeln hindert die Tiere auch noch am hinauskröchen. Man rechnet für 1000 Schnecken zwei Geviertmeter, darf aber den Platz nicht zu klein

anlegen, da eine Person bis zum Herbst leicht 20.000 bis 25.000 Stück heranzüchten kann, die einen Platz von mindestens 50 Geviertmeter brauchen. Da bei Sonnenschein und starker Wärme sich die Schnecken gern verkriechen, so muss man für geeignete Schlupfwinkel sorgen; lockeres Moos längs der Umzäunung oder ein Schutzdach aus Brettern zieht sie bald in grosser Zahl an. Die Fütterung ist äusserst einfach. Bei trockenem Wetter fressen die Schnecken überhaupt nichts; sowie es aber regnet, muss auch das Futter da sein, sonst strengen sie alle Kräfte an, um das Freie zu gewinnen. Das Futter besteht aus Salat, Kohl und anderen Küchenabfällen; auch Löwen-zahn (Ringelblumen), Brennnesseln, Ackerhanf, Melden und sonstige gross- und weissblättrige Unkräuter eignen sich sehr gut dazu. In Kisten und Fässern zu je 1000 und 5000 Stück zwischen Heu, Holz-wolle u. s. w. eingelagert, werden die gemästeten Schnecken dann verschickt. Kälte ertragen sie eher als Wärme, d. h. wenn es ihnen zu warm ist, öffnen sie den Deckel und sprengen so das stärkste Fass. Die Nachfrage nach guten, fetten und grossen Schnecken steigt sich von Jahr zu Jahr, so dass die Schnecken-zucht, in dieser einfachen Weise betrieben und, ein gutes Absatzgebiet vorausgesetzt, als ein gewinnbringendes Unternehmen gilt.

Kleine Chronik.

Ragaz. Als Direktor des Bad Pfäfers bei Ragaz wurde Herr Karl Riester gewählt. Bekanntlich übernimmt der frühere Direktor dieses Etablissements, Herr C. Giger, die Direktion des Hotel Pilatus-Kulm.

Pilsen. Infolge des Boykotts der Wiener Wirte und Hoteliers wegen Aufschlag des Pilsener Bieres seitens der Brauereien sank der tägliche Bierexport nach Wien von 12 auf 1 Wagon.

Zug. In den Tuffsteinlagern ob der „Hölle“ in Baar ist beim Abbau eine zweite grosse Höhle mit grotesken Formenbildungen zu Tage getreten. Die neu entdeckte Höhle, eines der eigenartigsten Werke ihrer Art, befindet sich etwa 50 Meter oberhalb der „Hölle“.

Bern. Zwei Engländerinnen, die sich den Winter über in Kandersteg aufhalten, haben alle über 60 Jahre alten Personen — es sind deren etwa 40 — auf Sonntag nach Neujahr zu einem Mittagessen im „Hotel Victoria“ eingeladen.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 16. bis 22. Dezember: Deutsche 597, Engländer 490, Schweizer 187, Holländer 109, Franzosen und Belgier 189, Amerikaner 36, Russen 79, Diverse 88. Summa 1775.

Kairo. Am 19. Dezember stürzte, wie dem „Verband“ mitgeteilt wird, ein Teil des Neubaus des früheren Hôtel d'Angleterre zusammen. Bis Abends waren von den 9 verschütteten Arbeitern 4 als Leichen ausgegraben. Bemerkenswert ist, dass schon letztes Jahr ein Teil desselben Neubauses zusammengefallen war, wobei 26 Personen verunglückten. Auf das Haus, welches früher nur eine Etage hatte, sollten noch zwei Stock aufgebaut werden. Der Architekt fand den Unterbau zu schwach, liess sich jedoch trotzdem von dem Eigenthümer bestimmen, den Bau auszuführen.

Seidene Ballstoffe

und Masken-Atlasse 65 Cts. per Meter

bis Frs. 23. 65, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frs. 22. 80 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von Frs. 2.40—20.50
Seiden-Foulards	1.50—6.55
Seiden-Grenadines	1.50—14.85
Seiden-Bengalines	2.20—11.80
Seiden-Bastikleider p. Robe	16.65—77.50
Seiden-Plüsch	1.90—23.65
Seiden-Mask.-Atlasse	— 65 4.85
Seiden-Sitzenstoffe	3.15—67.50
etc. — Muster umgehend.	219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Ein erstes Hotel der Schweiz

sucht auf kommende Saison:

1 Oberkellner, welcher mit feinem Restaurationsbetrieb betraut

1 Etagegouvernante

1 Küchenbeschliesserin

1 Lingère

1 Oberglätterin

Ia. Offerten sofort erbeten sub Chiffre W 23 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich. 388

! Geflügel !

gemästet, geschlachtet, trocken gerupft und ohne Därme, versende: **Bratgänse und Hühner** (Poulets) Fr. 7.—, **Fettgänse** Fr. 7.50; **Enten u. Indians** (Puten) Fr. 7.80 pr. 5 Kilo-Postkolli, packung- u. portofrei gegen Nachnahme. 387 **E. Rittinger, Exportgeschäft, Werschetz (Ungarn).**

LIFTS



in unübertroffener Konstruktion, mit den wirksamsten Sicherheitsvorrichtungen versehen, liefern unter den weitgehendsten Garantien die Firma

A. Schellenberg & Cie., Basel.

Beste Referenzen.

Kurze Lieferzeit.

Habana-Cigarren-Import

MAX OETTINGER

BASEL

ZÜRICH

76 Bahnhofstrasse 76

ST. LUDWIG

(Elsass)



Flaschen-Korkmaschinen

Spühl-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction, Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerei-Geräthe. 170

Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.



HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Nenes mit allem Comfort ausgestattetes Haus 1. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofs. Schöne freie Lage mit Garten und Promenade. Glasverdeckte und offene Terrassen. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Tadellos ausgestattete Einrichtungen. Bilder auf Bäume. Liebreiches Licht und Niederdruck-Heizung in allen Zimmern. Es empfiehlt sich bestens der Besitzer: **Friedrich Harter.** 385

Gediegene Ausführung von **Bildhauerarbeiten** jeder Art.

LOUIS WETHLI

ZÜRICH

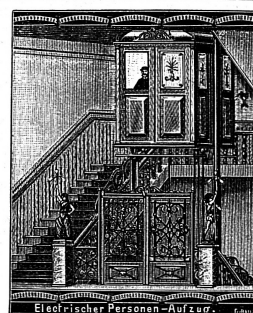
Etabliert 1868.

HOTEL-PERSONAL

aller Branchen.

Den Vereinigten Hoteliers und Abonnanen der „Hotel-Revue“ sei bei Bedarf der Stellenvermittlungsbureau des Schweizer Hotelier-Vereins hiemit aufs Angelegentlichste empfohlen.

Basel, Sternengasse 28. Telegramm-Adresse: Hotelverein Basel. Telefon No. 1573.



♦ Anlagen ♦
in
Personen-, Last- und Speise-Aufzügen
für
Hand- u. Kraft-Betrieb
Bier- & Keller-Aufzüge
empfiehlt höf. die
Ketten- & Hebezeug-Fabrik
NEBIKON (Luzern)
Etabliert seit 1870.

Zeichnungen und Kostenvoranschläge gratis. 365

Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen

(gegründet 1842)

Pilsner Bier.

SCHUTZMARKE

SCHUTZMARKE

Flaschenbier-Dépôt: **CARL GOSSWEILER**
Burgerstrasse 15, LUZERN.

Das Bier aus dem Bürgerlichen Bräuhaus in Pilsen, gegründet 1842, ist dasjenige Bier, auf dessen Güte, Reinheit und Schmackhaftigkeit einzig und allein der Weltruf des Pilsner Bieres beruht und sind die Interessenten gebeten, g-nau auf die Schutzmarke zu achten und dieses Bier nicht mit andern Erzeugnissen zu verwechseln. 200



Hydraulische und elektrische

Personen- u. Waaren-Aufzüge

amerikanischer & engl. Systeme

liefert

86

die Maschinenfabrik

ROBERT SCHINDLER
Luzern.

Prima Referenzen
über 98 Anlagen.

Freier Eintritt zur permanenten Ausstellung

ununterbrochen geöffnet von 7—1/9 Uhr
von Bade-, Closet-, Wasch-, Shampoing-, Toilette-,
Hotel-Küchen-Einrichtungen

und sämtlicher eigener Erzeugnisse der Künachter Lampen-
und Metallwarenfabrik G. Helbling & Cie.

Zürich 8 Stadelhofen 8 Zürich

358

Prospekte gratis und franko.



BILLARDS

von
F. MORGENTHAUER, Fabrikant in BERN
Telephon. Permanente Ausstellung
von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000
von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700
Diverse andere Salongespiele. — Auswahl in sämtlichen Zubehörs.
Illustrierte Kataloge, alle näheren Details enthaltend, gratis u. franco.
Miethe. — Einkauf. — Reparaturen.
Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 188
Electriche Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Hotel- und Restaurations-Herde

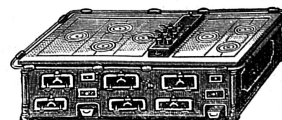
mit und ohne Wasserheizung sowie alle sonstigen

Back- und Bratapparate

liefert als Spezialität die

Erste Darmstädter Herdfabrik und Eisengiesserei
Gebrüder Roeder, Darmstadt.

450
Arbeiter.



Tägliche
Produktion
65
Kochherde.

Zwanzig erste Preise. — Zeichnungen, Preislisten gratis. 185

B. Bohrmann Nachfolger

FRANKFURT a. M.

Fabrik schwer versilberter Tafelgeräte auf weissem Metall.

Ge gründet 1865.

Spezialität: Artikel für Hotels, Restaurants und Cafés.
Garantie für langjährige Haltbarkeit bei täglichem Gebrauch.

Anerkennung der grössten Etalissements und Hotels für Solidität und Qualitätsgüte.

Löffel, Gabeln,

Saucières,

Messer,

SOUPIÈRES,

Thee- und Café-

Huiliers,

Service,

Plateaux,

PLATTEN.

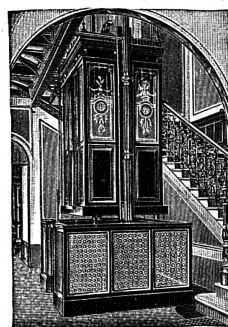


Brotkörbe etc.

Ing. Augusto Stigler

Hydraulische Personen-Aufzüge

700 Anlagen in Europa, 28 Anlagen in der Schweiz.



Hydraulische Warenaufzüge,
Hydraulische Gepäckaufzüge,
Speiseaufzüge,
Transmissionsaufzüge.

Alleinvertretung:

Geo. F. Ramel,

Maschinen-Ingenieur,

Seefeld 41, ZÜRICH.

Prima Referenzen.

Ausarbeitung von Projekten und
Kostenanschlägen gratis.
System der Personenaufzüge für be-
stehende und Neubauten. 278

Central-Stellenvermittlungs-Bureau

des Schweizer Hotelier-Vereins.

Offene Stellen:

Gesucht werden	Sprachen				Ort	Eintritt
	d.	fr.	engl.	ital.		
1 Sekretär	"	"	"	"	Schweiz	März
1 Controleur	"	"	"	"	Schweiz	März
1 Café-Kochin	"	"	"	"	Schweiz	März
1 Sekretärin	"	"	"	"	Schweiz	sofort
1 Köchin	"	"	"	"	Schweiz	Februar
2 Oberkellnerinnen	"	"	"	"	Schweiz	April
1 L. Linger	"	"	"	"	Schweiz	April
1 Kellermeister	"	"	"	"	Schweiz	April
3-4 Saalköcher	"	"	"	"	Schweiz	April
1 Kochlehrling	"	"	"	"	Schweiz	sofort

Eingeschriebenes Personal:

Personal	Alter	Sprachen				Eintritt
		d.	fr.	engl.	ital.	
3 Directoren	26-37	"	"	"	"	sofort oder April
2 Concierges	34-45	"	"	"	"	sofort oder später
1 Office-Gouvernante	21	"	"	"	"	"
1 Sekretärin	22	"	"	"	"	"
1 Chef de cuisine	21	"	"	"	"	"
1 l. Aide de cuisine	21	"	"	"	"	"
3 l. Aide de cuisine	18-19	"	"	"	"	"
1 Kellner-Volontair	16	"	"	"	"	"
1 l. Saalrichter	24	"	"	"	"	"
1 Restaurationskellnerin	22	"	"	"	"	"
4 Etagenportier	21-27	"	"	"	"	sofort oder März
1 Buffetdame	24	"	"	"	"	März
1 Kochlehrling	15	"	"	"	"	sofort

VINS DE BOURGOGNE

et
BEAUJOLAIS

Ancienne maison

Vve JOSEPH FONTAGNY

Ed. Vielle & Cie

SUCCESEURS

(Côte d'Or) DIJON (Côte d'Or)



Hoteldirector für Sommersaison gesucht!

Zur Verwaltung des Kurhotels
„Hospiz“ auf der Nordseeinsel
Langeoog wird gegen Fixum und
Tantième ein erfahrener und gut
empfohlener, evangel. Fachmann
gesucht. Das Hospiz (200 Betten,
bürgerliche Küche) ist jährlich vom
15. Juni bis Ende Sept. geöffnet.
Gefl. Offerten mit Referenzen unter
F. 288 baldigst an den Invaliden-
dank, Berlin, erbeten. 386



SWISS CHAMPAGNE

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL

Se trouve dans tous les bons
Hotels Suisses.

Carl Pfaltz, Basel

Spezialität: Südweine



Schutzmarke.

Madeira

Sherry

Portwein

Malaga

Marsala

Capweine, Cognac

in grösster Auswahl.
Versandt in Flaschen und Gebinden,
zu billigsten Preisen. 337

PERMANENTE AUSSTELLUNG

AUSFÜHRUNG FEINSTER SCULPTUREN



GRABMONUMENTE

ANFERTIGUNG ALLER ARBEITEN

in Marmor, Granit & Syenit.

LOUIS WETHLI

BILDHAUER

ZELTWEG, ZÜRICH

ESTABLISSEMENT 1868

EXPORT IN ALLE LÄNDER.

Einleitung in beiden Sprachen des Verzeichnisses stamm. den Fremden-
verzeichnissen. Die Verzeichnisse sind nach Mittheilung der Kuratoren
Interessanten Details, können nach Mittheilung der Kuratoren
und Angaben der Interessenten. Preis Fr. 3.00. — Zu beziehen durch das
Offizielle Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins
in Zürich.

Schweizerisches

HOTEL-ADRESSBUCH

benutzt von

Schweizerischen

Hotelier-Verein.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Verzeichnisse in allen Sprachen.

Diplôme de 1re Classe à l'Exposition
Culinaire, Zurich 1885.
Médaille à l'Exposition d'Agriculture,
Neuchâtel 1887.

GRANDE MEDAILLE D'ARGENT
à l'Exposition Nationale, Zurich 1883.

VINS DE NEUCHÂTEL
& CORTAILLOD
ED. VIELLE

Propriétaire et Négociant
à Neuchâtel - Suisse

MAISON A DIJON (Côte d'Or)

Entrepôt & Agence:

CHAMPAGNE PIPER HEIDSIECK

Produits authentiques

de la

GRANDE CHARTREUSE

Wegen Aufgabe des Deckenlagers offerire sowie
Vorrath reicht: Garantirt rein wollene weisse Bettdecken,
150x205 cm. à Fr. 10—12 franco. Musterdecke franco.

361 (Telephon.) J. Hallensleben, Luzern.

Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel 359

Médailles de 1re ordre aux Expositions.

Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.

Dépôt à Paris: L. Huber, 41 rue des Petits Champs.

Dépôt à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City EC.

MAISON FONDÉE EN 1796

DEPÔSE

CORNAZ FRÈRES & CIE

LAUSANNE

MAISON FONDÉE EN 1770

VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS

SPECIALITÉ DE

VINS FINS VAUDOIS

Seuls concessionnaires du vin d'Yvorne „Clos du rocher“

— Médaille d'or à Paris 1889. — 38

Diejenigen H.H. Mitglieder, die vor Vergebung
ihrer Annoncen über gewisse Reklame-
Objekte Aufschuss wün-
schen, belieben sich an
linksstehende Adresse zu
wen-
den.

R E K L A M E

Schweizer Hotelier-Verein
Central-
Bureau
Offizielles
Bureau
central
officiel
Département: Reclame,
Bâle. - Telephon 1573.

les
Sociétaires, désirant avant
la répartition de leurs
annonces renseigner sur
certaines publications-reclame sont invités
de s'informer à l'adresse ci-contre indiquée.

Schweiz - England

OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.